Niederschrift Nr 2/2022

zur 2. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Dorf
am Donnerstag, den 22.09.2022 im Vereinshaus Dorf, Promenadenweg 4 in 54516 Wittlich

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 20:45 Uhr

Anwesende:

Name:	Zuordnung:	Bemerkung:
Hoffmann, Gerhard	Ortsvorsteher	Vorsitzender
Debald, Silke	Ortsbeiratsmitglied	
Croeff, Heike	Ortsbeiratsmitglied	
Thetard, Inge	Ortsbeiratsmitglied und 2. stv. Ortsvorsteher	
Praeder, Burkhard	Ortsbeiratsmitglied	
Stüttgen, Jörg	Ortsbeiratsmitglied und stellv. Ortsvorsteher	

Es fehlt entschuldigt:

Scholtes, Stefan	Ortsbeiratsmitglied
Schons, Thomas	Ortsbeiratsmitglied

Stadt Wittlich
Eing.: 06. Jan. 2023
FB. 7

Schriftführer: Heike Croeff

Öffentliche Sitzung mit ___ - 0 -___ Zuhörer/Zuschauer

Zur Sitzung wurde mit Mail vom 16.09.2022 und unter Nennung der Tagesordnungspunkte eingeladen.
Die Zustellung der Einladung erfolgte am 16.09.2022 per Mail an die Mitglieder des Ortsbeirates Dorf.
Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte am 17.09.2022 in der Wittlicher Rundschau Nr. 37/2022.

Der Ortsbeirat ist mit 6 von 8 Mitgliedern anwesend und damit beschlussfähig.

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden zur 2. Ortsbeiratssitzung im Jahr 2022 und stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.
Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung oder die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Eine Änderung oder Erweiterung der Tagesordnung wurde nicht beantragt.

OV Hoffmann erinnert die Anwesenden, dass am 12. Juli diesen Jahres Bernhard Kossendey verstorben ist, der zehn Jahre im Ortsbeirat von Dorf und fünf Jahre im Stadtrat Mitglied war und 10 Jahre lang auch in städtischen Ausschüssen gesessen hat.
Herr Hoffmann bittet um eine Schweigeminute für den verstorbenen Bernhard Kossendey.

Top 1 Einwohnerfragestunde:
Es wurden keine Fragen gestellt.

Top 2 Mitteilungen:
OV Gerhard Hoffmann teilt unter Mitteilungen die Termine mit, die seit der letzten OB Sitzung am 10.05.2022 von ihm wahrgenommen wurden bzw. Themen oder Angelegenheiten in denen er tätig wurde.
a)
OV Hoffmann hat am 12.05.2022 an der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Touristik als Zuhörer teilgenommen. In dieser Sitzung wurden das Bewerbungsverfahren für die Baugrundstücke im Neubaugebiet „In der Spitz“ festgelegt. Diesem Bewerbungsverfahren hatte der Ortsbeirat in seiner Sitzung am 10.05.2022 zugestimmt.

b)
In der Stadtratssitzung vom 17.05.2022 wurde dem Bewerbungsverfahren für die Baugrundstücke im Neubaugebiet „In der Spitz“ durch den Stadtrat ebenfalls zugestimmt.

c)
Am 02.06.2022 hat OV Hoffmann an einer weiteren Stadtratssitzung als Zuhörer teilgenommen.

d)
Am 23.06.2022 traf sich Herr Hoffmann mit Herrn Kohl von den Stadtwerken zur Besprechung folgender Punkte:

- Suche eines neuen Spielfeldes als Bolzplatz, wenn der bestehende Bolzplatz durch ein Neubaugebiet wegfallen würde.

- Die Fahnenmasten im Lunapark wurden nur mit Holzkeilen in den Bodenhülsen verkeilt. Das sieht nicht gut aus und ist auch keine Dauerlösung.

- Aufstellen eines Abfalleimer und eines Hundekotbeutelspenders am Dorfausgang in der Straße „Am Bilgergarten"
  (Anm. OV Hoffmann: Ist inzwischen schon installiert)

- Aufstellen einer Relax-Bank auf dem Wiesenstück neben dem Bauerngarten beim Vereinshaus
  (Anm. OV Hoffmann: Ist inzwischen aufgestellt worden)

- Freischneiden des Fußweges Wendehammer „Im Morgen" Richtung Radweg
  (Anm. OV Hoffmann: Wurde innerhalb von 2 Wochen durchgeführt)

e)
Am 05.07.2022 wurde bei einem Treffen beim Vereinshaus das Sicherheitskonzept für das 9. Historische Dorffest mit dem Ordnungsamt der Stadt Wittlich besprochen: Teilnehmer: Ordnungsamt 2 Pers, Gerhard Schiffels, Thomas Simon, Heiner Lehnen und OV Hoffmann

f)
Ebenfalls am 05.07.2022 nahm OV Hoffmann an einer Sitzung des Bau- und Verkehrsausschuss als Zuhörer teilgenommen.

g)
Bei der Wittlicher Kirmes 2022 haben alle Ortsvorstehern beim Kirmesumzug am Samstag Nachmittag teilgenommen. Zudem am Behördenleiterempfang am Samstag Nachmittag und an der Rieslingweinprobe am Montag.

h)
Am 13.09.2022 fand die 2. Ortsvorsteherbesprechung des Jahres 2022 mit Bgm Rodenkirch statt.
Meine angefragten Themen waren:
- Telekom-Werbetafeln auf den Internet-Verteilerschränken
-Vermarktung der Baugrundstücke im Baugebiet „In der Spitz"
-Einschränkung bei der Weihnachtsbeleuchtung angedacht?
-Energetische Betrachtung städtischer Gebäude, hier Jugendraum Dorf

Top 3 Jugendarbeit in Dorf:
Wie in der Ortsbeiratssitzung am 10.05.2022 vereinbart, sollte ein öffentlichen Aufruf in geeigneter Form gestartet werden, bei dem das Interesse zur Nutzung des Jugendraumes Dorf durch Jugendlichen und Erwachsenen abgefragt werden sollte. Diesen Aufruf hat OV Hoffmann im Juli diesen Jahres in einem Artikel im Ausscheller Nr. 51 des Dorf e.V. gestartet. Angesprochen wurden dabei Kinder ab 7 Jahre, Jugendliche und junge Erwachsen als Nutzer und Erwachsene, Eltern und Großeltern als mögliche Betreuer. Leider gab es auf diesen Aufruf keine Rückmeldungen. Dabei hat Dorf aktuell 84 Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene im Altersband zwischen 7 – 18 Jahre laut aktuellem Auszug des Einwohnermeldeamtes.
Der Ausscheller ist am 07. August 2022 erschienen.
Leider gab es keine Rückmeldungen. Dies kann aber auch daran gelegen haben, dass der Ausscheller mitten in den Schulferien erschienen ist. Deshalb soll ein zweiter Versuch gestartet werden, eventuell mit persönlichem Ansprechen der Kindern, Eltern und Jugendlichen.

Top 4 Empfehlender Beschluss Benennung von Straßen im Baugebiet „In der Spitz" in Dorf:
In der OB-Sitzung vom 05. Mai 2022 hatte der Ortsbeirat bereits den Beschluss gefaßt die Straße im Neubaugebiet „In der Spitz" mit dem Straßennamen „Am alten Kirchweg" zu benennen.
Jetzt hat das Ordnungsamt festgestellt, dass es sich eigentlich um zwei Straßen handelt und nicht um eine einzige (Ring-)Straße. Zudem sei eine Hausnummern-Zuordnung im Falle eines einzigen Straßennamens sehr schwierig.
Der Leiter des Ordnungsamtes bat daraufhin Herrn Hoffmann das Thema erneut zu beraten und mindestens einen weiteren Straßennamen zu finden.
Herr Hoffmann erläuterte die Problematik mit der Hausnummernzuordnung bei einem einzigen Straßennamen für das gesamte Baugebiet In der Spitz anhand des Bebauungsplanes und und schlägt vor den Straßennamen „Am alten Kirchweg" zurück zu nehmen und statt dessen zwei andere Namen zu finden.
Es entsteht eine lebhafte Diskussion im Ortsbeirat warum es nicht bei einem Straßennamen bleiben kann.
Schließlich erklärt OV Hoffmann die verkehrstechnische Erschließung anhand des Planes zur verkehrstechnischen

Erschließung des Baugebietes und weist darauf hin, dass die Projektstraße A mit einseitigem Bürgersteig ausgebaut werde und die Projektstraße B ohne Bürgersteig. Die Fahrbahnen der beiden Straßen haben die gleiche Breite. Und weil das Baugebiet lt. Aussage von Herrn Mußweiler wohl als 30er Zone ausgewiesen wird gibt es keine Über- oder untergeordnete Straße mit entsprechender Vorfahrtsregelung. In einer 30er Zone gilt grundsätzlich Rechts vor Links.

Bei der Erläuterung des Planes zur verkehrstechnischen Erschließung werden auch die beiden (offenen) Straßenanschlüsse im Norden und Osten des Baugebietes von OV Hoffmann angesprochen. Er erläutert, dass hier bei der späteren Erweiterung des Baugebietes zwei weitere Straßen geplant sind. Der im Bebauungsplan als Projektstraße C bezeichnete Straßenabschnitt soll im späteren Endausbau fortgeführt werden und in die Alftalstraße an der Ortsbezirksgrenze zwischen Dorf und Neuerburg einmünden. Die Fortführung der Projektstraße A im Norden endet vermutlich in einem Wendehammer unterhalb des landwirtschaftlichen Anwesens Thetard. Vor diesem Hintergrund kann wohl von vier Straßen gesprochen werden, die das aktuelle und spätere zweite Neubaugebiet erschließen. Am Ende der Erörterung zur Namenssuche für eine zweite Straße einigt sich der Ortsbeirat auf die Benennung von vier Straßen, damit bei einem späteren Ausbau des Baugebietes die Namenssuche entfallen kann und weil die 3. und 4. Straße bereits im jetzigen Baugebiet ihren Anfang haben.
Es wird folgender Beschluß gefaßt:
- Projektstraße A soll von der Einfahrt beim Promenadenweg bis zur Kreuzung mit Projektstraße C und Projektstraße B benannt werden mit „Am alten Kirchweg"
- Projektstraße B soll benannt werden mit „Dorfer Spitz"
- Projektraße C soll benannt werden mit „Zum Dorfer Graf"
- der Teil der Projektstraße A der oberhalb der Kreuzung mit Projektstraße C und Projektstraße B abgeht sollte nach Meinung des Ortsbeirates als Projektstraße D bezeichnet werden, da sie vermutlich lediglich in einem Wendehammer endet. Dem entsprechend sollte der Ausbau auch nur wie bei der Projektstraße B erfolgen.
  Diese Straße soll benannt werden „In den alten Gärten"

Der Beschluss wird mit 6 x ja einstimmig vom Ortsbeirat angenommen.

Die Begründung des Straßennamens „Am alten Kirchweg" wurde bereits im Protokoll von der Ortsbeiratssitzung vom 10.05.2022 niedergeschrieben. Die Straßennamen „Dorfer Spitz" , „Zum Dorfer Graf" und „In den alten Gärten" wurden aus den umliegenden Flurbezeichnungen übernommen bzw. hergeleitet.

Anm. OV Hoffmann: Zur darstellenden Erläuterung wird dieser Niederschrift ein PDF-Dokument beigefügt, das folgende Inhalte hat:
- farblich gekennzeichnete Straßenabschnitte entsprechend der beschlossenen Benamung
- Übersicht Gemarkungsnamen
- Planskizze aus den Anfängen der Planung des Baugebietes.

Top 5 Verschiedenes

a)
Herr Hoffmann teilt dem Ortsbeirat mit, dass die Stadt in diesem Herbst wieder einen gemeinsamen Dreckweg-Tag durchführen will (Stadtrat und Ortsbeiräte). Der Termin wird noch abgestimmt.
(Anm. OV Hoffmann: Der Dreckweg-Tag ist, mit Abstimmung aller OV mit Bgm Rodenkirch auf Samstag, den 18.03.2023 festgesetzt worden.)

b)
OV Hoffmann informiert den Ortsbeirat, dass der Jugendraum beim 9. Historischen Dorffest am 1. Septemberwochenende 2022 als Lagerraum und Baby-Wickelraum benutzt wurde. Zu diesem Zweck wurde der Jugendraum von Helfern aufgeräumt und umfänglich gereinigt. Dabei wurden einige Couchgarnituren aussortiert und in den Sperrmüll gegeben, da sie sehr verschmutzt waren und der Raum praktisch übervoll war.

c)
Frau Debald fragt an, was es mit den Pflastersteinen auf sich hat, die an der Bushaltestelle Ecke Pützstraße/Alftalstraße abgelagert sind. Herr Hoffmann berichtet, dass die Steine vom Gehwegpflaster vor Ort stammen. Das Ende des verlegten Glasfaserkabel vom Neubaugebiet in die Alftralstraße soll an dieser Stelle verbunden werden. Daher wurde hier ein Loch ausgehoben. Da der Anschluss an das Hauptkabel noch nicht durchgeführt wurde, wurde das Loch nur verfüllt und die Steine sind praktisch zwischengelagert. Herr Hoffmann will bei der Stadt nachfragen inwieweit hier die Fertigstellung eingefordert werden kann.

d)
Frau Croeff fragt nach dem Sachstand zur Anschaffung eines Defibrilators. Beim diesjährigen Historischen Dorffest kam es zu Situationen, bei denen ein Defibrilator zum Einsatz hätte kommen können.
Herr Hoffmann berichtet, dass die Finanzierung eines solchen Gerätes per Crowdfounding erfolgen könnte. Ein solches Crowdfounding wird durch die Raiffeisenbank begleitet. Herr Hoffmann wird demnächst Kontakt zu den zuständigen Beratern bei der Raiffeisenbank aufnehmen und sich genauer über das Prozedere informieren.

e)
Frau Croeff fragt weiter nach dem Sachstand zur Aufstellung einer zweiten Relax-Bank am Wasserhäuschen bei der Autobahn.
Herr Hoffmann sagt zu, sich bei den Stadtwerken danah zu erkundigen.

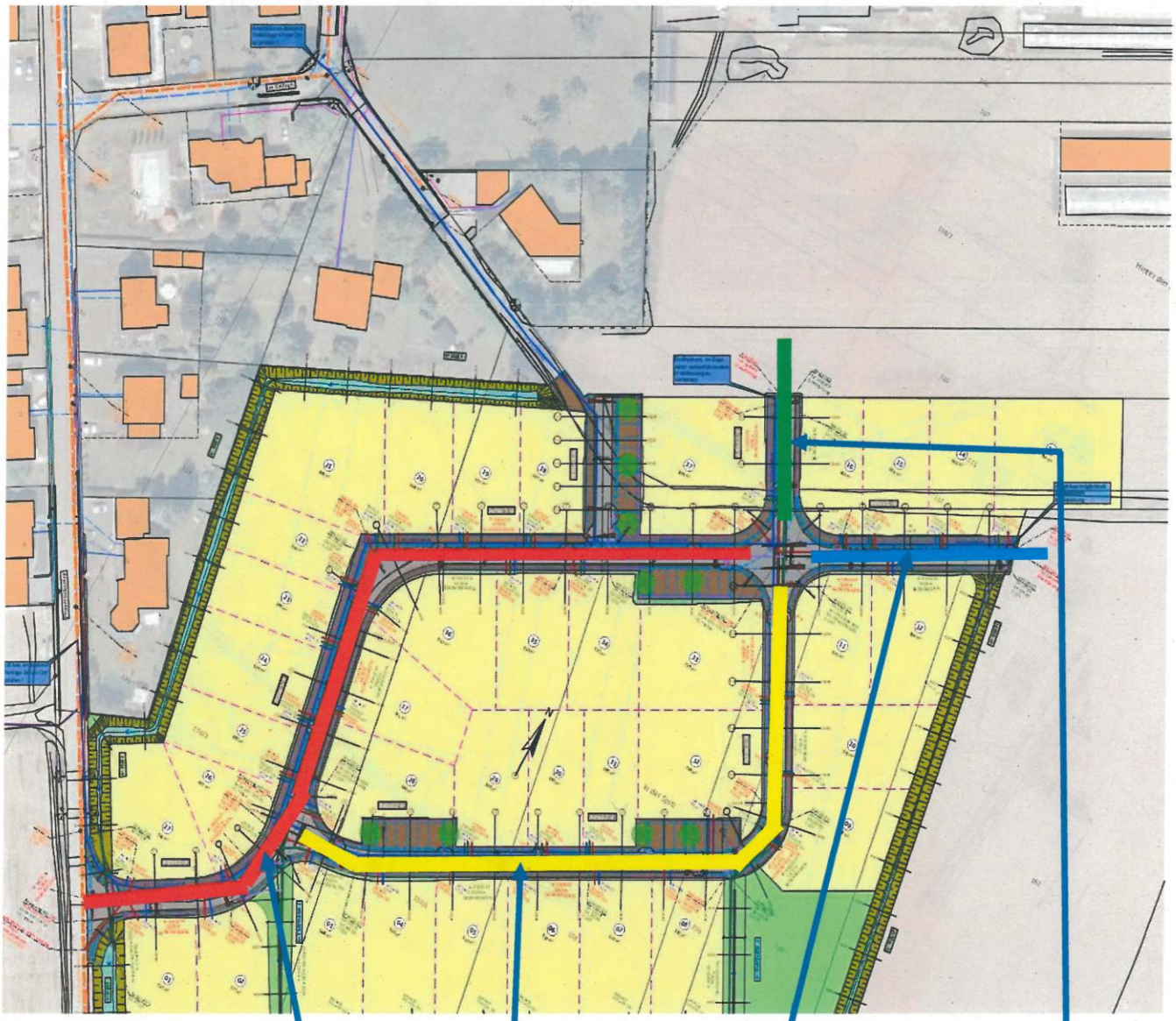
Ende der Sitzung: 20:45

Ortsvorsteher (Gerhard Hoffmann)
Vorsitzender

Schriftführer (Heike Croeff)

Betr.: Benamung der Straßen im Baugebiet in der Spitz

hier: optische Darstellung



Projektstraße A:: Am alten Kirchweg

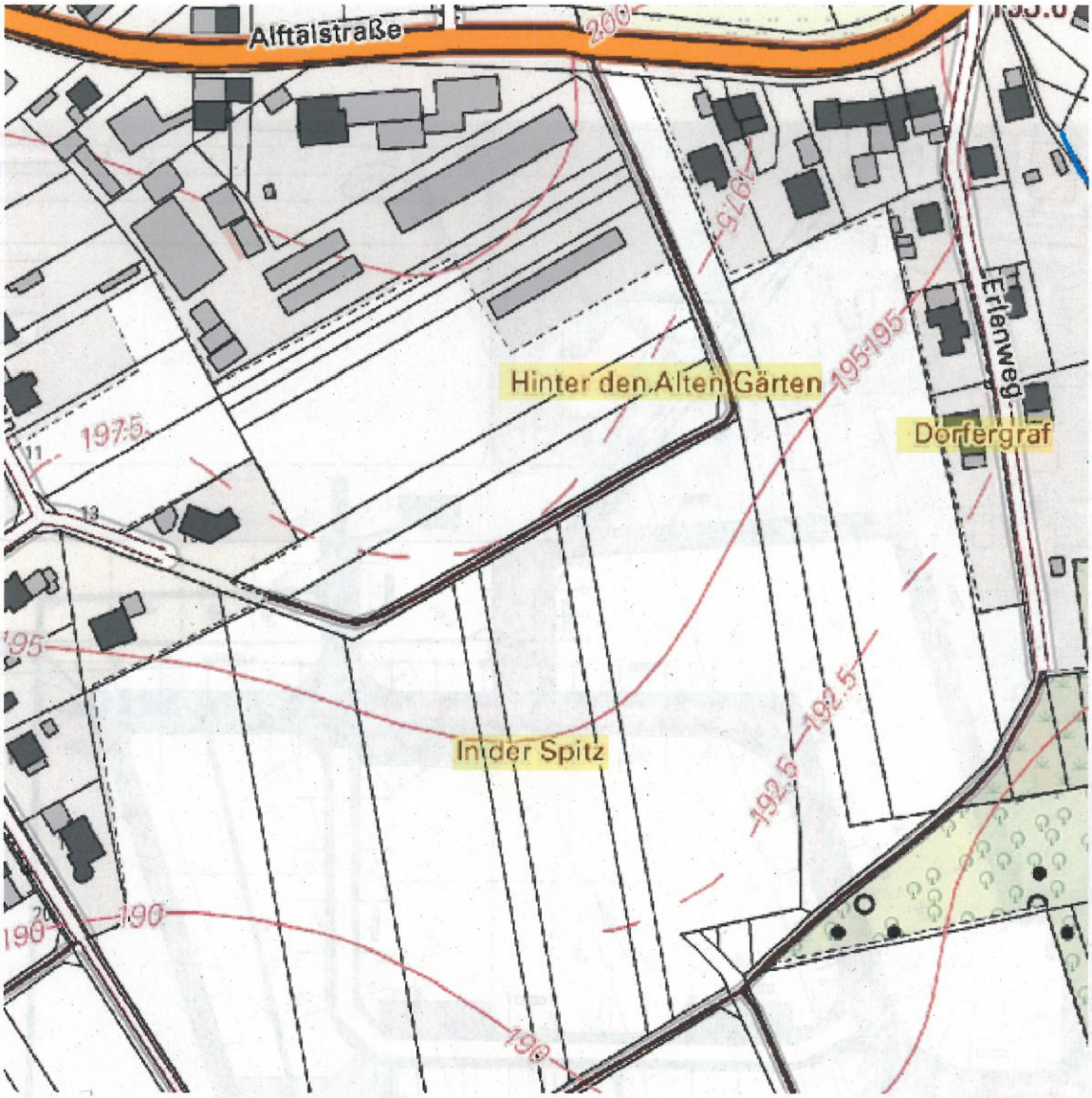
Projektstraße B:: Dorfer Spitz

Projektstraße C:: Zum Dorfer Graf

Projektstraße A Teilstück:: In den alten Gärten

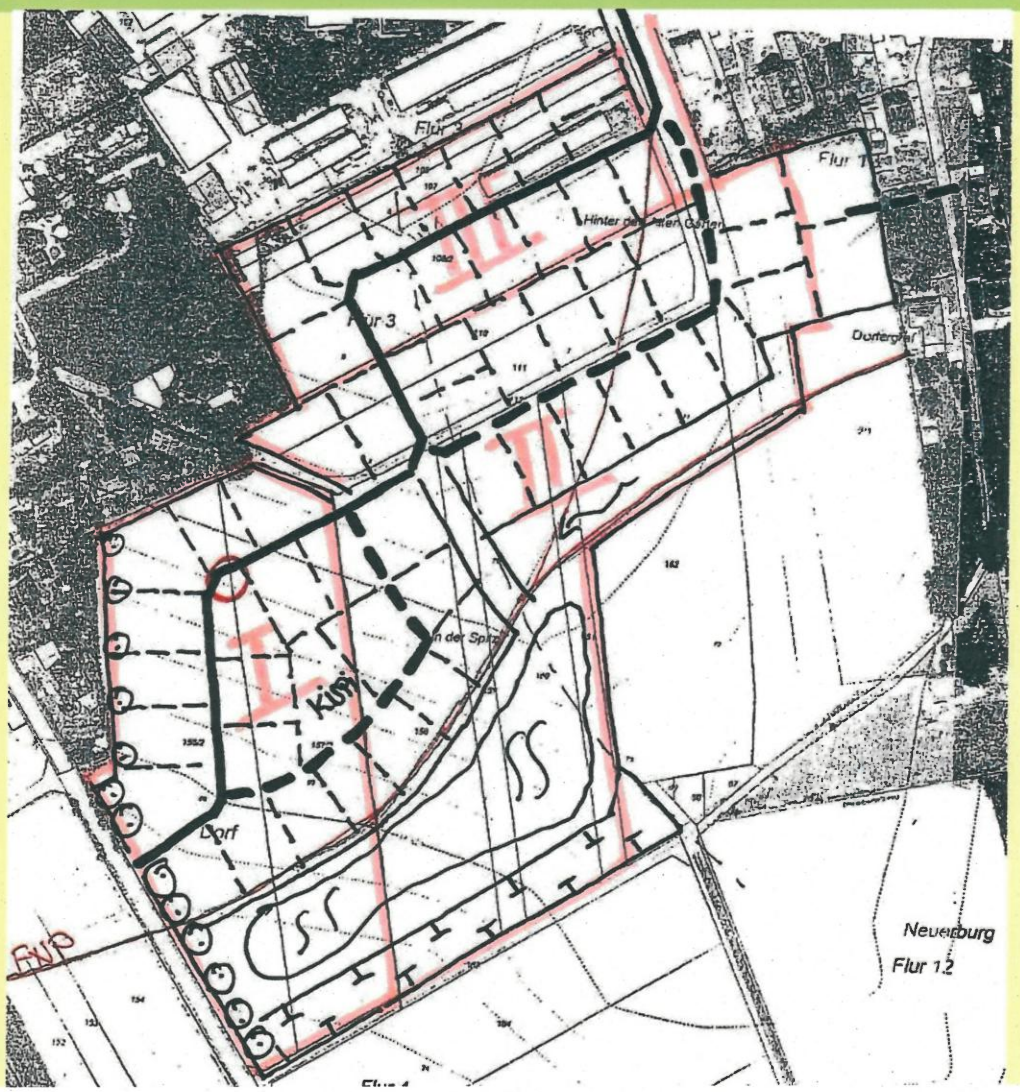
Betr.: Benamung der Straßen im Baugebiet in der Spitz

hier: Gemarkungsnamen



Betr.: Benamung der Straßen im Baugebiet in der Spitz

hier: Prinzipskizze Endausbau Baugebiet In der Spitz

Folie Nr 3 aus Datei: WD-05-00_GRS-04-2019_190409.pdf

Prinzipskizze